Experten: Angebliche "Nachbar-Erde" doch zu heiß für Leben
13. Juni 2007
http://www.aol.de/News-Panorama/Experten-Angebliche-Nachbar-Erde-doch-heiss-Leben-2114410085-0.html

Experten: Angebliche "Nachbar-Erde" doch zu heiß für Leben

Großer Bruder ist nun neuer Kandidat

Potsdam - Der im April in den Medien als "Nachbar-Erde" gefeierte Planet Gl 581c im Sternbild Waage ist nach Angaben von deutschen Wissenschaftlern vermutlich doch zu heiß, um Leben zu ermöglichen. Allerdings habe man für seinen größeren Bruder, den Planeten Gl 581d im 20 Lichtjahre entfernten Planetensystem Gliese, lebensfreundliche Bedingungen nachweisen können, teilte das Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK) am Montag mit. Die Wissenschaftler kamen aufgrund von Kreisbahn- und Klimaberechnungen zu dem Ergebnis, dass Gl 581c doch als unbewohnbar eingestuft werden muss.

Auf dem neuen Kandidaten Gl 581d sind die Umweltbedingungen den Experten zufolge allerdings so unwirtlich, dass sie allenfalls primitive Lebensformen zulassen. Weil der im Vergleich zur Erde achtmal so massereiche Planet seinem Stern immer die gleiche Seite zuwendet, sei die Entstehung höheren Lebens sehr unwahrscheinlich. Auf seiner Tagseite ist es den Forschen zufolge vermutlich relativ warm, während auf der Nachtseite eisige Kälte herrscht. Auch für den Menschen könnte Gliese 581d keine zweite Heimat sein, denn selbst auf seiner beleuchteten Seite herrscht nur rotes Dämmerlicht und es toben heftige Stürme.

Das Planetensystem Gliese 581 weist vermutlich drei Planeten auf, die um einen Roten Zwerg kreisen. Dieser Zentralstern leuchtet etwa hundertmal schwächer als unsere Sonne. Die beiden ins Visier genommenen Planeten sind so genannte Super-Erden, also Planeten, die bis zu zehnmal mehr Masse als die Erde besitzen.

(AFP)

- Artikel vom 11. Juni 2007

© AOL DEUTSCHLAND 2007
Alle Rechte vorbehalten
Verfvielfältigung nur mit Genehmigung der AOL Deutschland Medien GmbH